



Von den 15 Partien endeten drei mit Remis, während 11 von Weiß, aber nur eine von Schwarz gewonnen wurden. Sie sind in der Zeitschrift **COMPUTERSCHAAK**, Nr.3/1984 (Juni) auf den Seiten 81-85 abgedruckt. Es folgt hier eine Auswahl von zwei Partien.

Internationales Computerschach-Turnier in den Niederlanden

Vom 18.-20. Mai 1984 fand in Baarn, einer kleinen Stadt südöstlich von Amsterdam, ein kleines internationales Computerschach-Turnier für Amateur-Programme statt. Der Niederländische Computerschach-Verband (CSVN) hatte die Veranstaltung organisiert, die Aegon-Versicherung die finanziellen Mittel bereitgestellt und das Aegon-Trainingszentrum in Baarn für die Durchführung zur Verfügung gestellt. Die stärksten niederländischen Programme (CHESS 0.5X, PION und PK83) trafen auf drei andere Teilnehmer, die aus London, Wien und Hamburg kamen:

BCP (Don Beal, London - Eigenbau-Computer mit Mikroprozessor Z-8000), MERLIN (Hermann Kaindl, Helmut Horacek, Marcus Wagner, Wien - CDC Cyber 176), MICROMURKS II (Dieter Steinwender, Hamburg - Apple IIe MC, 68000), CHESS 0.5X (Wim Elsenaar, Amsterdam - PDP 11/44), PION (Sito Dekker, Jan Derksen, Jaap van den Herik, Roger Hünen, Harry Nefkens, Delft - TNO Geminix MC, 68000), PK83 (Ard van Bergen, Utrecht - PDP 11/70).

Der Sieger des Turniers wurde in fünf Runden ermittelt. Die Entscheidung fiel erst in der letzten Runde. Bis dahin hatte CHESS 0.5X 3,5 Punkte erzielt und sah wie der Sieger aus. Doch verlor CHESS 0.5X die Begegnung gegen das schließlich PK83 überraschend, während MICROMURKS II eine gewonnene Stellung gegen MERLIN verspielte. So lautete der Endstand: 1. MERLIN 4 Punkte (aus 5), 2. CHESS 0.5X 3,5; 3.-4. PION und BCP je 2,5; 5. MICROMURKS II 1,5 und 6. PK83 1.

Martin Gittel: Internationales Computerschach-Turnier in den Niederlanden

(Quelle: <https://rochadeeuropa.com/> - August 1984) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)

1. Runde

W: Merlin - S: BCP

1.e4 c5 2.c3 Sf6 3.e5 Sd5 4.d4 cxd4 5.Sf3 d6 6.cxd4 e6 7.a3 Le7 8.Ld3 0-0 9.0-0 Sc6 10.b4 Ld7 11.b5 Sa5 12.a4 Dc7 13.Te1 a6 14.Kf1 Ta7 15.Ld2 Sc4 16.exd6 Lxd6 17.Lxh7+ Kxh7 18.Sg5+ Kg8 19.Dh5 Sf6 20.Dh3 axb5 21.Kg1 Sxd2 22.Sxd2 bxa4 23.Sde4 Tc8 24.Sxf6+ gxf6 25.Dh7+ Kf8 26.Dxf7+ matt.

2. Runde

W: Chess 0.5X - S: Pion

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 g6 4.f4 Lg7 5.Sf3 0-0 6.e5 dxe5 7.fxe5 Sd5 8.Lc4 c6 9.0-0 a5 10.Lg5 h6 11.Ld2 Le6 12.Sxd5 Lxd5 13.Lxd5 cxd5 14.De2 Sc6 15.Dd3 Db6 16.Tfe1 Tac8 17.b3 Sb4 18.Lxb4 Dxb4 19.e6 f5 20.Tac1 Dc3 21.Dxc3 Txc3 22.h3 h5 23.Se5 Tfc8 24.Sxg6 Lxd4+ 25.Kh1 Lc5 26.Te5 Kg7 27.Sh4 Kf6 28.Txd5 f4 29.Tf5+ Kxe6 30.Txf4 Ld6 31.Tf2 Kd7 32.Sf5 e5 33.Td1 T3c6 34.Tfd2 Txc2 35.Txd6+ Kc7 36.Td7+ Kb6 37.Sd6 T8c7 38.Sc4+ T2xc4 39.bxc4 Txc4 40.Tb1+ Kc5 41.Tbxb7 h4 42.Tbc7+ Kb4 43.Txc4+ Kxc4 44.Ta7 e4 45.Txa5 Schwarz gibt auf.

Wie das Turnier von Baarn zeigt, organisiert der Niederländische Computerschach-Verband (CSVN) nicht allein jedes Jahr ein nationales Computer-Schachturnier, sondern findet daneben noch Zeit, Geld und Gelegenheit, um eine andere, internationale Veranstaltung durchzuführen. Für 1985 ist geplant, anlässlich der Eröffnung des Welthandels-Zentrums in Amsterdam die 5. Mikrocomputer-Schachweltmeisterschaft auszurichten. Was kann man dazu noch sagen: einfach fabelhaft diese Niederländer! M.Gittel